

Niederschrift

über die Sitzung des Stadtrates am Mittwoch, den 06.11.2019, 18:00 Uhr, im Rathaus der Stadt Eschweiler, Ratssaal, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler.

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Bürgermeister Rudi Bertram

Verwaltung

Stv. Vorsitzende/r

Frau 1. stellv. Bürgermeisterin Helen Weidenhaupt

SPD

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Walter Bodelier

SPD

Herr Ratsmitglied Wilhelm Broschk

SPD

Herr Ratsmitglied Norbert Buhl

SPD

Frau Ratsmitglied Nicole Dickmeis

SPD

Herr Ratsmitglied Klaus Fehr

SPD

Herr Ratsmitglied Peter Gartzen

SPD

Herr Ratsmitglied Dr. Christoph Herzog

SPD

Herr Ratsmitglied Stefan Kämmerling

SPD

Herr Ratsmitglied Peter Kendziora

SPD

Herr Ratsmitglied Dietmar Krauthausen

SPD

Frau Fraktionsvorsitzende Nadine Leonhardt

SPD

Herr Ratsmitglied Oliver Liebchen

SPD

Frau Ratsmitglied Edeltraud Lindner

SPD

Herr Ratsmitglied Stephan Löhmann

SPD

Herr Ratsmitglied Jörg Löschmann

SPD

Frau Ratsmitglied Monika Medic

SPD

Frau Ratsmitglied Brigitte Priem

SPD

Frau Ratsmitglied Regina Rehahn

SPD

Herr Ratsmitglied Dietmar Schultheis

SPD

Herr Ratsmitglied Achim Schyns

SPD

Herr Ratsmitglied Heinz Thoma

SPD

Herr Ratsmitglied Ugur Uzungelis

SPD

Herr Ratsmitglied Frank Wagner

SPD

Frau Ratsmitglied Angelika Werner

SPD

Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Herr Ratsmitglied Hans-Josef Berndt

CDU

Herr 2. stellv. Bürgermeister Wilfried Berndt

CDU

Herr Fraktionsvorsitzender Wilhelm Bündgens

CDU

Herr Ratsmitglied Jörg Els

CDU

Frau Ratsmitglied Renée Grafen

CDU

Herr Ratsmitglied Thomas Graff

CDU

Herr Ratsmitglied Frank Kortz

CDU

Herr Ratsmitglied Wilfried Maus

CDU

Herr Ratsmitglied Marc Müller

CDU

Frau Ratsmitglied Maria Mund

CDU

Herr Ratsmitglied Wolfgang Peters

CDU

Herr Ratsmitglied Mark Pützer

CDU

Herr Ratsmitglied Bernd Schmitz

CDU

Ratsmitglieder FDP-Fraktion

Herr Fraktionsvorsitzender Ulrich Göbbels
Herr Ratsmitglied Konstantin Theuer

FDP
FDP

Ratsmitglieder Fraktion DIE GRÜNEN

Herr Ratsmitglied Franz-Dieter Pieta
Herr Fraktionsvorsitzender Dietmar Widell

Bündnis 90/Die Grünen
Bündnis 90/Die Grünen

Ratsmitglieder UWG-Fraktion

Herr Fraktionsvorsitzender Erich Spies

UWG

Ratsmitglieder Fraktion DIE LINKE & Piratenpartei

Herr Fraktionsvorsitzender Albert Borchardt
Herr Ratsmitglied Karl Gundelach
Herr Ratsmitglied André Schulze

Fraktion DIE LINKE & Piratenpartei
Fraktion DIE LINKE & Piratenpartei
Fraktion DIE LINKE & Piratenpartei

Von der Verwaltung

Frau Marion Braun
Frau Marie-Antoinette Breil
Herr Leo Breuer
Herr René Costantini
Herr Michael Effenberg
Herr Erster und Technischer Beigeordneter Hermann Gödde
Frau Brigitte Höne
Frau Sandra Hunscheidt-Fink
Herr Beigeordneter und Stadtkämmerer Stefan Kaever
Herr Dieter Kamp
Frau Bettina Merx
Herr Franz-Josef Prinier
Herr Thomas Rehahn
Herr Achim Vogelheim

Verwaltung
Verwaltung
Verwaltung
Verwaltung
Verwaltung
Verwaltung
Verwaltung
Verwaltung
Verwaltung
Verwaltung
Verwaltung
Verwaltung
Verwaltung
Verwaltung
Verwaltung

Schriftführer/in

Frau Lisa Jahn
Herr David Schyns

Verwaltung
Verwaltung

Abwesend:

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Frau Ratsmitglied Claudia Moll
Frau Ratsmitglied Petra Secker

SPD
SPD

Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Herr Ratsmitglied Thomas Schlenter

CDU

Ratsmitglieder UWG-Fraktion

Herr Ratsmitglied Manfred Waltermann

UWG

BM Bertram eröffnete die Sitzung des Stadtrates um 18.10 Uhr und begrüßte die Ratsmitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Vertreter der Presse sowie die anwesenden Zuhörer.

BM Bertram stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung des Stadtrates sowie die Tagesordnung frist- und formgerecht zugegangen seien und die Beschlussfähigkeit des Stadtrates gegeben sei. Außerdem verwies er auf die bekannten und zu beachtenden Mitwirkungsverbote gemäß § 31 in Verbindung mit § 43 Abs. 2 Gemeindeordnung.

Änderungswünsche zur Tagesordnung wurden nicht vorgetragen, so dass die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten wurde:

Öffentlicher Teil

1	Fragestunde für Einwohner	
2	Genehmigung einer dringlichen Entscheidung	
2.1	Ordnungsbehördliche Verordnung über die Freigabe eines verkaufsoffenen Sonntags im November 2019	314/19
3	7. Änderung des Bebauungsplans 63 - Dürener Straße/Südstraße - hier: Zulassung einer Ausnahme von der Veränderungssperre gemäß § 14 Abs. 2 BauGB	356/19
4	European Energy Award (eea)	225/19
5	Kenntnisgaben	
5.1	Schulen in Eschweiler – fit für die Zukunft – Budgetbericht Medienentwicklung	350/19
6	Anfragen und Mitteilungen	

Nicht öffentlicher Teil

7	Bestellung von Vertretern der Stadt Eschweiler in die Gesellschafterversammlung der NRW.Urban Kommunale Entwicklung GmbH	335/19
8	Pflege der Grünflächen auf diversen städtischen Friedhöfen	336/19
9	Beteiligungsangelegenheiten	
9.1	Kooperationsvorhaben der Regionetz GmbH mit der Stadt Alsdorf	359/19
9.2	Gründung einer Einkaufsgenossenschaft "OneMetering eG" unter Führung der Regionetz	360/19
10	Radwegeverbindung Aachener Straße; hier: Abschluss einer Vereinbarung mit der Caritas Betriebs- und Werkstätten GmbH	304/19
11	Gewährung eines Bedienstetendarlehens	301/19
12	Kenntnisgaben	
12.1	Aufnahme eines Kommunaldarlehens in Höhe von 6.700.000 €	297/19
13	Anfragen und Mitteilungen	
13.1	Unterrichtung des Rates gem. § 113 Abs. 5 GO NRW	

Öffentlicher Teil

1 Fragestunde für Einwohner

BM Bertram gab bekannt, dass eine Anfrage von Herrn Schiffer eingegangen sei.

Die Ausführungen der Verwaltung zu den Fragen 1 bis 5 sind als Anlagen zur Niederschrift beigefügt.

BM Bertram führte zu Frage 6 aus, dass er die Angelegenheit seinerseits als erledigt ansehe. Der Grund einer Entschuldigung werde nicht gesehen, da er keine Person beleidigt bzw. angegriffen habe. Der Umgang in den sozialen Medien z.B. Facebook werde unsachgemäß mit Hetze und Beleidigungen geführt. Dies sei zu kritisieren und anzumerken. Persönliche Beleidigungen seinerseits seien nicht ausgesprochen worden.

2 Genehmigung einer dringlichen Entscheidung

Bei zwei Nein-Stimmen (Grüne) und 45 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, UWG, Linke/Piraten, BM) fasste der Rat der Stadt Eschweiler den folgenden Beschluss mehrheitlich:

Die von Herrn	Bürgermeister Bertram	
und Herrn/Frau	Ratsmitglied Graff	
am	18.10.2019	

gemäß § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW bzw. Abs. 2 Satz 1 GO NRW gefasste dringliche Entscheidung mit dem nachstehenden Wortlaut wird hiermit genehmigt.

Aufgrund des § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW bzw. Abs. 2 Satz 1 GO NRW in der zurzeit geltenden Fassung wird wie folgt entschieden:

Dringliche Entscheidung

Die als Anlage 6 zur Verwaltungsvorlage beigefügten „Ordnungsbehördliche Verordnung über die Freigabe eines verkaufsoffenen Sonntags im November 2019“ wird beschlossen.

Datum	Unterschrift Bürgermeister o.V.i.A.	Unterschrift Ratsmitglied
18.10.2019	gez. Bertram	gez. Graff

7. Änderung des Bebauungsplans 63 - Dürener Straße/Südstraße - hier: Zulassung einer Ausnahme von der Veränderungssperre gemäß § 14 Abs. 2 BauGB

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Für das im Sachverhalt der Verwaltungsvorlage dargestellte Bauvorhaben wird gemäß § 14 Abs. 2 BauGB die Zulassung einer Ausnahme von der Veränderungssperre für den künftigen Geltungsbereich der 7. Änderung des Bebauungsplans 63 – Dürener Straße/Südstraße – beschlossen.

European Energy Award (eea)

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss bei 4 Enthaltungen (FDP, Grüne) einstimmig:

- 1.) Der aktuelle Sachstand zum Arbeitsprogramm 2019 ff. wird zur Kenntnis genommen.
- 2a.) Dem im Rahmen des European Energy Award erstellten Energiepolitischen Arbeitsprogramm der Stadt Eschweiler wird zugestimmt (Anlage 1 zur Verwaltungsvorlage).
- 2b.) Die Verwaltung wird beauftragt, soweit erforderlich, für die Umsetzung einzelner Maßnahmen die notwendigen Beschlüsse vorzubereiten.
- 2c.) Die Umsetzung einzelner Maßnahmen steht, soweit sie mit zusätzlichen finanziellen Mitteln verbunden sind,
unter dem Vorbehalt der jährlichen Etat- und Konsolidierungsbeschlüsse des Rates.

5 Kennnisgaben

5.1 Schulen in Eschweiler – fit für die Zukunft – Budgetbericht Medienentwicklung 350/19

Der Rat der Stadt Eschweiler nahm den Sachverhalt zur Kenntnis.

6 Anfragen und Mitteilungen

BM Bertram machte deutlich, dass die Entscheidung über einen eventuellen Bau einer Klärschlammverbrennungsanlage nicht bei der Stadt Eschweiler, sondern vielmehr bei der AWA Entsorgung GmbH und der MVA Weisweiler GmbH & Co. KG liege. Im Anschluss an die Entscheidung der Gesellschaftsgremien werde sich die Stadt Eschweiler beteiligen.

Beigeordneter Gödde sagte zu, allen Ratsmitgliedern das Anschreiben der AWA Entsorgung GmbH an die Stadt Eschweiler zu übersenden.